

Seite: https://www.hochschule-ruhr-west.de//die-hrw/news/details/

Datum: 18.12.2017, 10:48Uhr

Mädchen testen MINT

Kategorien: News

Der zdi-Campus möchte jungen Frauen Orientierung in den MINT-Studiengängen bieten.



Im jetzigen Wintersemester starteten wieder zwei neue Teilnehmerinnen des "zdi-Campus – Mädchen testen MINT". Am heutigen Donnerstag, 05.10.2017, wurden sie von Prof. Dr.-Ing. Gudrun Stockmanns, Präsidentin der HRW, persönlich begrüßt.

Die beiden jungen Frauen nehmen an der HRW am studentischen Hochschulalltag teil und besuchen Veranstaltungen verschiedener MINT-Studiengänge. Sechs Monate lang können die Beiden nun ausprobieren, ob ein technisches Studium das Richtige für sie ist. Der Mix aus Vorlesungen und Betriebspraktika soll Klarheit schaffen.

Der praktische Teil wird von mehreren Unternehmen aus der Region unterstützt. Lisa interessiert sich für Angewandte Informatik und Mensch-Technik-Interaktion. Derzeit absolviert sie ein Praktikum bei wpt-online in Gelsenkirchen, einem Unternehmen für Internetauftritte mit Webseitengestaltung, Suchmaschinenoptimierung, Webshops sowie Content Management Systeme. Im Januar kommenden Jahres wechselt sie dann für drei Monate zur Firma celano nach Bottrop, einem Dienstleistungs-Unternehmen im Software-Bereich, das seinen Kunden maßgeschneiderte Lösungen für industrielle Anwendungen bietet.

Die zweite Teilnehmerin absolviert ein Praktikum bei der Fa. ROCKWOOL in Gladbeck, dem weltweit größten Hersteller von Dämmstoffen und -systemen aus Steinwolle.

Während des zdi-Campus begleitet und unterstützt die Hochschule Ruhr West die Teilnehmerinnen mit einem individuellen und bedarfsgerechten Beratungs- und Betreuungsangebot. Auch in der Zeit nach der Teilnahme am Programm werden die jungen Frauen auf Wunsch noch weiter beraten.

Der zdi-Campus ist ein Projekt der Gleichstellung der Hochschule Ruhr West und des zdi-Zentrums mint4u.

« Zurück



Seite: https://www.hochschule-ruhr-west.de//die-hrw/news/details/

Datum: 18.12.2017, 10:46Uhr

Praxis4u - Azubis berichten Schülern von ihrem Arbeitsalltag 11.10.17

Kategorien:

An der HRW erhielten Schüler*innen aus Bottroper Schulen Hilfe bei der Berufsorientierung.



An der Hochschule Ruhr West erhielten Schüler*innen aus Bottroper Schulen Hilfe bei der Berufsorientierung. Innerhalb der Veranstaltungsreihe "TalentTage Ruhr" fand ein Tag zur Berufs- und Studienorientierung statt. An praktischen Beispielen erklären Azubis Schülern der 9.-10. Klassen ihre Arbeitswelt. Das baut Berührungsängste ab und macht neugierig auf technische Berufe.

Wie soll es nach der Schule weitergehen? Welcher Beruf ist der richtige für mich? Eine Entscheidung, die gut überlegt sein will. Berufsorientierung wollte der "praxis4u"-Tag an der Hochschule Ruhr West (HRW) bieten. In Zusammenarbeit mit der Stadt Bottrop, der Handwerkskammer Münster und der IHK organisierte die EFRE-zdi-MINT-EXPRESS-Arbeitsgruppe die

Tagesveranstaltung, um Klein- und Mittelständische Unternehmen mit motivierten und talentierten Jugendlichen zusammen zu bringen.

Bei "praxis4u" bearbeiten Schüler in zwei Workshops unterschiedliche Aufgaben. Dabei werden sie von Azubis betreut. Während einer Gesprächsrunde sind die Jugendlichen dann unter sich, und die Schüler können den Azubis alle Fragen stellen.

Unternehmen gewinnen - Schüler gewinnen

Anhand verschiedener Projekte wie bspw. einem Klebestreifenabroller (Firma Tür- und Portaltechnik Zeglinski) oder selbstgebauten Handyhalter (Firma Seibel+Weyer GmbH) konnten alle Teilnehmer*innen in "ihren" Workshops Fertigkeiten beweisen und Berührungsängste abbauen. Die Vertreter*innen der weiteren Unternehmen wie Brabus, Seepex und Gerhardt Innovative Haustechnik GmbH zeigten sich gleichermaßen begeistert von der Veranstaltung wie auch die Lehrkräfte der Schulen und die Vertreter*Innen der Stadt Bottrop, der IHK und der Handwerkskammer. Dazu informierte die HRW über Möglichkeiten des dualen Studiums, das Wissenschaft und Praxis verbindet.

1

« Zurück